

- Rikli, M., 1943, 1946, Das Pflanzenkleid der Mittelmeerländer, v. 1,2. Bern.
- Schiechtl, H. M., Stern, R., und E. H. Weiss, 1965, In anatolischen Gebirgen. Botanische, forstliche und geologische Studien im Kilikischen Ala Dag und Ostpontischen Gebirge in Kleinasien. Klagenfurt.
- Skorikov, A. S., 1938, Zoogeographische Gesetzmäßigkeiten der Hummelfauna im Kaukasus, Iran und Anatolien, in: Rev. d'Ent. URRS, v. 27, p. 145—151.
- Vogt, O., 1909, Studien über das Artproblem. 1. Mitteilung. Über das Variieren der Hummeln. 1. Teil, in: Sb. Ges. naturf. Frde Berlin, p. 28—84, 1 t.
- Walter, H., 1956, Die Vegetationsgliederung Anatoliens, in: Flora, v. 143, p. 295—326.

Anschrift des Verfassers:

Dr. W. F. Reinig, 744 Nürtingen-Hardt, Herzog-Ulrich-Str. 21

Literaturbesprechung

Schauer, Th. und Caspari, C.: Alpenpflanzen — Alpentiere, BLV Bestimmungsbuch. 251 Seiten, 80 Farbtafeln und mehrere Graphiken. BLV Verlagsgesellschaft München, 1973. Preis geb. DM 25.—.

Der bekannten Reihe der BLV Bestimmungsbücher schließt sich ein weiterer Band an, der sich an die Freunde der Alpen wendet. Der erste Teil beschäftigt sich mit der Pflanzenwelt, indem zunächst die Höhenstufung und Ökologie besprochen wird, weiters botanisch wichtige Grundbegriffe erläutert werden, die Familienmerkmale dargestellt sind und schließlich in Wort und Bild charakteristische Pflanzen nach Lebensräumen geordnet beschrieben werden. Die Tierwelt wird in ähnlicher Weise behandelt, wobei Mollusken, Insekten und Wirbeltiere dargestellt werden. Auch hier stehen sich Wort und Bild gegenüber und ermöglichen eine sichere Bestimmung. Die Beschreibungen enthalten Angaben zu wichtigen Merkmalen, Vorkommen und Verbreitung und Lebensweise. Natürlich mußte aus der großen Zahl der Insekten eine Auswahl getroffen werden, die bei den Schmetterlingen nicht ganz geglückt ist. Lokale und seltene Arten sollten in einem Führer nicht vorkommen, auch solche nicht, die der Bergwanderer nicht unterscheiden kann, wie *Erebia pluto* und *gorge*. Eine der häufigeren charakteristischen Arten wäre besser gewesen, auch wenn diese nicht ganz so alpin sind. Von dieser kleinen Kritik abgesehen ist die Gesamtdarstellung aber sehr erfreulich, wobei ganz besonders die guten Bilder hervorzuheben sind. Schließlich enthält das Buch auch einen Abschnitt über Geologie und Mineralogie sowie über die Erdgeschichte des Gebirges, was die Darstellung sehr gut abrundet. Es ist ein Buch, das man jedem Naturfreund gern in die Hand drückt.

W. Dierl

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [023](#)

Autor(en)/Author(s): Dierl Wolfgang

Artikel/Article: [Literaturbesprechung 80](#)